



Juniorwahl 2015 in der
Freien Hansestadt Bremen

Extra-Modul Kommunalpolitik

Zu den Wahlen zur Stadtbürgerschaft/den Beiräten
und der Stadtverordnetenversammlung



Download des gesamten Unterrichtsbuches unter:
www.juniorwahl.de/kommunalwahl-bremen-2015.html

Inhaltsverzeichnis

Allgemein

Konzeption des Moduls	Seite	2
Hinweise zur Orientierung	Seite	2
Legende	Seite	2

Extra-Modul – Kommunalpolitik

Thema:	NIVEAUSTUFE I	Kommunalpolitik – Was geht uns das an?	45 Min.	Seite	3
Aufgaben kommunaler Bürgervertretungen	NIVEAUSTUFE II	Die kommunalen Bürgervertretungen	45 Min.	Seite	4
	NIVEAUSTUFE III	Funktionen und Arbeitsweise kommunaler Parlamente	90 Min.	Seite	5

Konzeption des Moduls

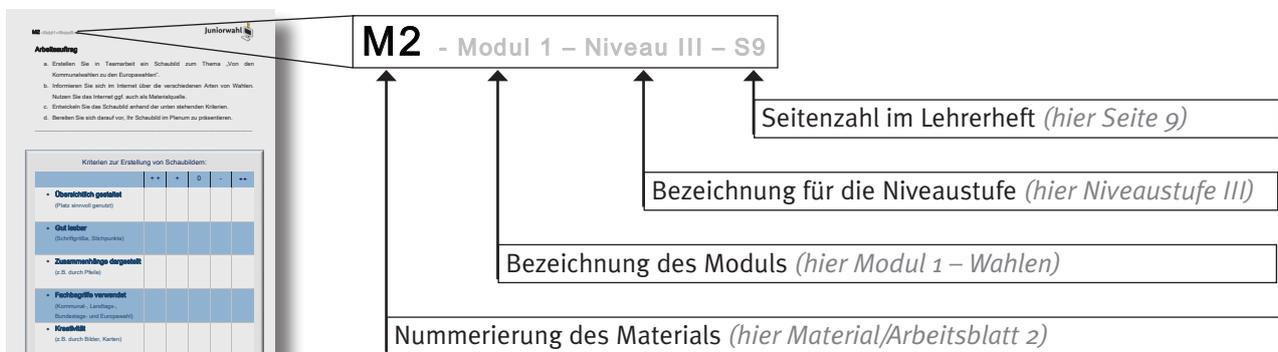
Das Module orientiert sich nicht nur an inhaltlichen Schwerpunkten, sondern ebenso an zu vermittelnden Kompetenzen. Dabei stehen die Methoden-, Analyse- und Urteilskompetenz im Mittelpunkt, denn sie ermöglichen letztendlich die von der „Juniorwahl“ angestrebte Handlungskompetenz: die Teilnahme an Wahlen. Die Auswahl der Kompetenzen erfolgt nicht zufällig, sondern orientiert sich an den Bildungsplänen Bremens.

Um möglichst vielen Schulformen, Jahrgangsstufen und heterogenen Lerngruppen gerecht zu werden, ist das Modul in drei Niveaustufen, je nach Wissens- und Kompetenzstand, differenziert:

Anforderungsniveau	Wissensstand	Kompetenzstand
Niveaustufe I	keine bis geringe Vorkenntnisse	elementare Methoden-, Analyse- und Urteilskompetenz
Niveaustufe II	grundlegende Vorkenntnisse	sichere Methoden-, Analyse- und Urteilskompetenz
Niveaustufe III	fundierte Vorkenntnisse	ausgeprägte Methoden-, Analyse- und Urteilskompetenz

Hinweise zur Orientierung

- Die Moduleinheiten sind auf jeweils einer Seite gestaltet. Die darunter abgebildeten Unterrichtsmaterialien können online unter der folgenden Internetseite heruntergeladen werden: www.juniorwahl.de/kommunalwahl-bremen-2015.html
- Die Arbeitsblätter der verschiedenen Unterrichtseinheiten sind nach einem bestimmten Prinzip gekennzeichnet:



Legende

- AB: Arbeitsblatt
- EA: Einzelarbeit
- PA: Partnerarbeit
- GA: Gruppenarbeit
- HA: Hausaufgabe
- SuS: Schülerinnen und Schüler
- UG: Unterrichtsgespräch

Thema	Funktionen und Arbeitsweise kommunaler Parlamente Planspiel Stadtbürgerschaft/Stadtverordnetenversammlung	90 Min.
Kompetenzschwerpunkte	Standardkonkretisierung	
Methodenkompetenz	Die SuS bereiten eine Rolle für eine fiktive Sitzung des Kommunalparlaments vor und vertreten entsprechende Standpunkte.	
Analysekompetenz	Die SuS analysieren Themen einer Tagesordnung einer fiktiven Sitzung des Kommunalparlaments im Hinblick auf die von ihnen zu vertretene Position in der Sitzung (Ziele, Standpunkte, Kompromissmöglichkeiten).	
Urteilskompetenz	Die SuS vertreten begründete Standpunkte zu verschiedenen Themen im Rahmen einer entsprechenden Rolle in einer fiktiven Sitzung des Kommunalparlaments.	

Konkretisierung des geplanten Lehr-Lern-Prozesses

Lehr-Lernschritt (Phasierung)	Steuerung und Aktivitäten der Lehrkraft	Aktivitäten der Lerner	Sozialform/ Material/Medien
Thema entdecken und Vorstellung entwickeln 10 Min.	Die Lehrkraft... • zeigt Folie M1 und lässt SuS die Zeitungsartikel vorlesen • fragt SuS nach den Aufgaben der Stadtbürgerschaft/ Stadtverordnetenversammlung • leitet zur Stundenaufgabe über	Die SuS... • lesen die Zeitungsartikel vor und beschreiben Aufgaben der Stadtbürgerschaft/der Stadtverordnetenversammlung (Bauvorhaben planen, Finanzierungen klären, Werbepartner finden)	UG Folie M1 OH-Projektor
Lernmaterial bearbeiten 30 Min.	Die Lehrkraft... • teilt die SuS in Kleingruppen ein, die eine bestimmte Rolle in der Sitzung einnehmen sollen (Minimum = 7 Gruppen) • verteilt und erläutert das Arbeitsblatt M2/ M3	Die SuS... • setzen sich in Gruppen zusammen, bearbeiten die Arbeitsaufträge und bereiten sich auf die Sitzung vor • wählen einen Vertreter für die Sitzung der Stadtbürgerschaft/ Stadtverordnetenversammlung	GA M2/M3 mit verschiedenen Rollen
Lernprodukte präsentieren und diskutieren 25 Min.	Die Lehrkraft... • eröffnet die Sitzung und achtet auf die Einhaltung der Zeit • teilt Beobachtungsbögen an die restlichen SuS aus	Die SuS... • führen eine fiktive Sitzung durch und vertreten ihre jeweiligen Rollen (Diskussion der Themen; Abstimmungen) • notieren wichtige Beobachtungen auf M5	UG M5
Lernzugewinn definieren und Urteilen 25 Min.	Die Lehrkraft... • wertet gemeinsam mit der Gruppe den Sitzungssimulation aus • teilt M4 aus und fordert die SuS auf, die Frage in eigenen Worten zu beantworten, was die Funktionen und Aufgaben von kommunalen Parlamenten sind • erläutert und verweist auf die Bedeutung von Kommunalparlamenten und -wahlen.	Die SuS... • präsentieren ihre Beobachtungen der Sitzungssimulation • notieren Beispiele für die Arbeit der Stadtbürgerschaft/der Stadtverordnetenversammlung auf M4	UG M5 (zur Auswertung) M4
Vernetzungs- und Transfermöglichkeiten	Die Lehrkraft... • thematisiert die Bedeutung von Kompromissfindungen • erläutert die politische Zusammensetzung von der Stadtbürgerschaft/ Stadtverordnetenversammlung	Die SuS... • nehmen zur Bedeutung von Kommunalparlamenten Stellung	

KOMMUNALWAHLEN

M1 - Bremer Bürger - Die Bremer Bürger sind...
Dahlemer Bürger...
Bremer Bürger...
Bremer Bürger...
Bremer Bürger...

M1-Zeitungsartikel

M2 - Bremer Bürger
M3 - Dahlemer Bürger
M4 - Tagesordnung für die Sitzung
M5 - Beobachtungsbogen

M2/3-Rollenspiel

M4 - Bremer Bürger
M4 - Dahlemer Bürger
M4 - Tagesordnung für die Sitzung
M4 - Beobachtungsbogen

M4-Arbeitsauftrag

M5 - Beobachtungsbogen
M5 - Bremer Bürger
M5 - Dahlemer Bürger
M5 - Tagesordnung für die Sitzung
M5 - Beobachtungsbogen

M5-Beobachtungsbogen

5 Materialien online

KOMMUNALPOLITIK

